Neues von Mifrás: "Stella Maris"

Nach dem Debut "Set Sail" erscheint im Frühjahr 2017 mit "Stella Maris" das zweite Studioalbum von Mifrás.

Mit afrikanischen Art Grooves ("NV", "Fontaine"), kurzweiligen Abenteuerreisen ("Getaway") und mehrteilig

sentimentalen Balladen (Opsis Synopsis) präsentiert es eine vielseitige Mischung aus Landschaften und

Klangfarben. Von der Wüste durch die Stadt bis zum großen Meer bewegen sich die vier ebenso neugierigen

wie mutigen und bestens aufeinander eingespielten Musiker durch überraschend offen gehaltene

Kompositionen.

Der Bandname Mifrás (das hebräische Wort für Segel) versteht sich als ein grundlegendes Glaubensbekenntnis

der vier Musiker Markus Ehrlich (Saxophon), Nils Marquardt (Posaune), Paul Kleber (Kontrabass) und Tom

Dayan (Schlagzeug und Komposition). Wie ein Segel den Wind aufnimmt, so verhalten sich die Musiker im Spiel

miteinander äußerst feinfühlig zu aufkommenden Stimmungen und Bewegungen. Neugierig treiben sie durch

verschiedene Genres, lassen sich in unbekannte Gewässer führen und schrecken auch vor jazzfremden Klängen

nicht zurück.

Mifrás wurde 2011 von dem Komponisten und Schlagzeuger Tom Dayan in Berlin gegründet und als

"Studioprojekt - Jazz" im Jahr 2013 vom Berliner Senat für kulturelle Angelegenheiten gefördert. Mit seinen

meist sehr offen gehaltenen Kompositionen bietet er Saxophon, Posaune, Kontrabass und Schlagzeug Raum für

ein unhierarchisches Miteinander, in dem sich vielfältige Einflüsse begegnen. Das Spektrum reicht vom

zeitgenössischen europäischen Jazz über den traditionellen amerikanischen Jazz bis zu afrokubanischem Jazz,

afrikanischen Elementen und nicht zuletzt der orientalischen Musik seiner Heimat.

Tom Dayan wurde 1984 in Israel geboren und beschäftigt sich seit früher Kindheit mit Musik. Nach einem

Kompositions-Studium an der Akademie für Musik und Tanz in Jerusalem zog er 2009 nach Berlin. Während des

Studiums erhielt er zwei Kompositions-Preise und wurde vom America-Israel-Cultural-Fund als herausragender

Jazz-Schlagzeuger unterstützt. In Berlin hat er unter anderem als fester Schlagzeuger mit dem Maria Baptist Trio

und Damir Out Loud gespielt, sowie als Schlagzeuger und Komponist beim Composers' Orchestra Berlin

mitgewirkt. Neben dem Debüt-Album von Mifrás "Set Sail" (2013) war er mit seinen Kompositionen an zwei

Hörspielproduktionen im Auftrag des rbb ("Spazieren in Berlin", 2013 und "Charlott etwas verrückt", 2014)

beteiligt, die mittlerweile mehrfach ausgestrahlt wurden (BR, NDR, ORF).

Weitere Informationen und Bilder: www.tomdayan.com/mifras

Kontakt: tomation@gmail.com



